

Pressevertriebsstück  
1 Y 5004 F  
Vertriebskennzeichen

# VfR

Die Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde  
Heft 5/2001 - 18. Jahrgang

## aktuell



**Bambinis:**  
**Verfolgertrio**  
**im Kampf um den Ball**

VfR · Verein für Rasenspiele Wiesbaden e.V. · Sportanlagen Steinberger Straße 16 · 65187 Wiesbaden  
Die Abteilungen des VfR Wiesbaden: Fußball · Handball · Kegeln · Tennis · Tischtennis

# Aus dem Vereinsleben

Vereinsbeiträge ab 1. Januar 2002:

## Von der DM zum EURO

Er kommt immer näher, der Tag, an dem wir Abschied nehmen (müssen) von unserer DM. In Ihrem täglichen Umgang haben Sie schon seit längerer Zeit erleben können, welche Auswirkungen die Umstellung auf die neue EURO-Währung mit sich bringen.

Auch der VfR ist davon betroffen. Insbesondere hiervon die Zahlungen der Beiträge. Wir informieren Sie an dieser Stelle über Ihre Beitragszahlung in EURO.

### Beitragszahler mit Einzugsermächtigung

Der Beitragseinzug erfolgte bisher durch das Kommunale Gebietsrechenzentrum. Dies ist auch weiterhin so. Die Umstellung und Festlegung des Beitrages in EURO wird dort durchgeführt.

Sie brauchen nichts zu veranlassen!

### Sebstzahler

Nebenstehend finden Sie eine Aufstellung der Beiträge in EURO.

*Bitte entnehmen Sie hier die Höhe Ihres Beitrages unter Berücksichtigung der Zahlungsweise.*

Falls erforderlich, setzen Sie sich mit Ihrer Bank in Verbindung, um evtl. Unstimmigkeiten zu vermeiden oder wenn Rückfragen, bitte mich anrufen.

Dieter Hachenberger

### Erwachsene (außer Tennis)

monatlich*	
DM 12,-	<b>EURO 6,14</b>
vierteljährlich	
DM 36,-	<b>EURO 18,42</b>
halbjährlich	
DM 72,-	<b>EURO 36,84</b>
jährlich	
DM 144,-	<b>EURO 73,68</b>

### Tennis Jugend

monatlich*	
DM 14,-	<b>EURO 7,16</b>
vierteljährlich	
DM 42,-	<b>EURO 21,48</b>
halbjährlich	
DM 84,-	<b>EURO 42,96</b>
jährlich	
DM 168,-	<b>EURO 85,92</b>

### Tennis-Erwachsene

monatlich*	
DM 14,-	<b>EURO 7,16</b>
vierteljährlich	
DM 42,-	<b>EURO 21,48</b>
halbjährlich	
DM 84,-	<b>EURO 42,96</b>
jährlich	
DM 168,-	<b>EURO 85,92</b>

### Jugend (außer Tennis)

monatlich*	
DM 8,-	<b>EURO 4,09</b>
vierteljährlich	
DM 24,-	<b>EURO 12,27</b>
halbjährlich	
DM 48,-	<b>EURO 24,54</b>
jährlich	
DM 96,-	<b>EURO 49,08</b>

\*Beitragszahlung monatlich nicht möglich mit Einzugsermächtigung!



### Wir gratulieren dem deutschen Meister beim VfR

Der 14-jährige *Sebastian Dahm*, seit mehreren Jahren Mitglied unserer Fußball-Jugendabteilung und z. Zt. Spieler der C-Jugendmannschaft, wurde bei den Deutschen Meisterschaften im Ostfriesischen Lehr

### Deutscher Meister im Schlauchbootslalom

Ihm gelang es zum ersten Mal, den Titel des Deutschen Meisters nach Hessen zu holen.

Wir gratulieren *Sebastian* sehr herzlich für diese hervorragende Leistung, die gleichzeitig die Qualifikation für die Weltmeisterschaft bedeutet.



## Fair Play

Wir als Bank begreifen Sport-Sponsoring als eine unserer gesellschaftlichen Aufgaben. Denn Kameradschaft und Teamgeist helfen in vielen Situationen weiter. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Sport.  
www.wivoba.de

Ihre  
**Wiesbadener  
Volksbank.**

# Fußball-Abteilung

Aktiv

## Erfolgreicher Saisonstart

Nach intensiver und harter Vorbereitung und nach tollem Trainingslager sind wir am 12. August in die Saison 2001/02 gestartet.

### Die 1. Mannschaft

Obwohl es im Auftaktspiel gegen SC Klarenthal, der übrigens als Topfavorit gehandelt wird, nur ein Remis, und im 7. Spiel bei unserem Angstgegner? Rhein Main Kostheim eine unnötige Niederlage gab, kann der Saisonstart als gelungen bezeichnet werden.

Gerade diese unnötige Niederlage bei Rhein Main hat uns gezeigt, dass außer gutem Fußball auch Taktik und vor allem Disziplin gefragt ist.

Trainer B. Gärtling wird mit seiner erfolgreichen Arbeit auch dieses Problem lösen und dann werden wir solche Spiele wieder gewinnen.

### Die 2. Mannschaft

scheint in dieser Saison ein wenig von der Rolle zu sein.

Gab es doch fast nur Niederlagen, obwohl personell bzw. von den Namen her gute und erfahrene Spieler auf dem Platz stehen.

Hier mangelt es so wie es im Augenblick aussieht an Allem.

Es wird Zeit, dass man sich erinnert, welche Voraussetzungen geschaffen werden müssen damit das Spiel der zweiten Mannschaft wieder erfolgreich ist.

Was nutzt es uns, wenn wir mit Rolf Gärtling einen guten CO-Trainer haben und keiner der Spieler bringt Leistung und Engagement, und das fängt bekanntlich schon im Training an.

### Pokalrunde

In der Wiesbadener Pokalrunde, haben wir mit Niedernhausen und Naurod schon zwei klassenhöhere Bezirksligisten geschlagen und uns für die dritte Runde qualifiziert.

Hier haben wir gezeigt, was mit Können, Taktik und mit Disziplin alles möglich ist und wir uns selbst vor keiner Bezirksliga-Mannschaft verstecken müssen.

Mit Nick Rössler hat sich wieder ein „alter“ VfR'ler nach einem Jahr Pause zurück gemeldet.

Nick war einer unserer Langzeitverletzten und ist außerdem während dieser Zeit seinem Berufsziel durch Auslandsaufenthalte näher gekommen.

Außerdem gilt es noch unserem Spieler Christian Hunzinger zur erfolgreichen Doktorarbeit zu gratulieren.

Seinen Namen Dr. Ball kann Christian jetzt ohne wenn und aber tragen.

Jürgen Stroh



### 1. Mannschaft

Hinten: Peter Eggers, Idris Yagci, Oemer Sekmen, Arthur Cichy, Nick Roessler, Lienhard Schreiber (Abt.-Leiter), Bernd Gärtling (Trainer), Helmut Weygandt (1. Vorsitzender)

Vorne: Cueneyt Kurnaz, Nuri Asil, Atamer Volkan, Oliver Schmidt, Ahmet Vardan, Pasquale Ianelli, Taibi Saroui



### 2. Mannschaft

Hinten: Jean Pierre Pirat, Kai Heuchert, Ibu Oezar, Yasar Yagci, Acar Celal, Luigi Mazotta, Mehmet Yilmaz, Rolf Gaertling (Co-Trainer), Helmut Weygandt (1. Vorsitzender), Bernd Gaertling (Trainer)

Vorne: Feridon Khamisi, Antonio Guarina, Roberto Germi, Thomas Wolchendorf, Thomas Steffen, Ercan Yagci, Salvatore Giardina (Fliegenfänger)

## Die Doppelspitze bei der AH!

**Neues Management im sportlichen Bereich der „Alten Herren“ sorgt für frischen Wind.**

Die „Alten Herren“ der Fußballabteilung werden zukünftig mit einer Doppelspitze den Herausforderungen und Belastungen im sportlichen Management des Trainings und Spielbetriebs begegnen.

Im Zuge einer kurzfristigen angesetzten Lagebesprechung nach einem traditionellen Mittwochstraining konnte eine hochkarätige Lösung für akut drohende Personalengpässe gefunden werden:

Die langjährigen VfR-Mitglieder und Sportkameraden Edmund Ströhmann und Michael Krebs übernehmen die sportliche Leitung und Verantwortung für den Trainings- und Spielbetrieb der AH-Mannschaft.

Sie folgen in dieser Funktion dem bisherigen Leiter Werner Löw, der aufgrund seiner vielfältigen Belastungen im beruflichen Bereich und seinem großen Engagement in ehrenamtlichen Tätigkeiten (siehe hierzu die letzte Ausgabe der VfR-Zeitung) demissionierte.

Eine personelle Erneuerung an der

Spitze der AH war bereits seit längerem in der Diskussion, zumal weitere Säulen der sportlichen Gemeinschaft aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung standen.

An dieser Stelle sei besonders Jürgen Mütz herausgestellt, der krankheitsbedingt derzeit nicht aktiv in das Geschehen eingreifen kann und der AH mit seiner Erfahrung und seinem Rat in solch schwierigen Phasen natürlich fehlt.

*Alle VfR'ler wünschen Jürgen Mütz gute Besserung und baldige Genesung!*

Die Zukunft der AH-Mannschaft liegt nun in den Händen zweier ausgewiesener Fußballsachverständigen (beide wurden bereits in vorausgegangenen Ausgaben der VfR-Zeitung persönlich vorgestellt), die durch ihre spontane Einsatzbereitschaft eine kritische Situation entschärfen und bereits Optimismus für die anstehenden Aufgaben verbreiteten.

Als nächstes Ziel haben sich die beiden sportlichen Leiter mehr Kontinuität für den samstäglichen Spielbetrieb vorgenommen. Die hohe Motivation und Beteiligung am Training soll zukünftig stärker in die anstehenden aktiven Spiele gegen andere Vereins-

mannschaften kanalisiert werden. Diese Problemzone hatte Eduard Ströhmann bereits in der Saison 2000 thematisiert.

Seine Weitsicht und Erfahrung im aktiven Sportbetrieb lassen hier auf positive Lösungen hoffen.

Ebenso positiv wird sich die große Erfahrung von Michael Krebs im fußballerischen Trainingsbetrieb auszahlen, denn auch die spielerischen Fähigkeiten der Mannschaft müssen unbedingt verbessert werden, wenn man wieder eine dominierende Rolle im Kreise der AH-Mannschaften einnehmen will – dies umso dringlicher, da der kreative Antreiber im Mittelfeld, Robert Jouel, derzeit aus familiären Gründen nicht zur Verfügung steht.

Der vakante Posten im Mittelfeld kann derzeit nicht adäquat ersetzt werden und muss daher durch kollektive Anstrengung kompensiert werden.

Somit stehen für die nächste Zeit schwierige Aufgaben zur Erledigung an.

Alle Sportkameraden der AH sind daher aufgefordert, die neue Leitung tatkräftig zu unterstützen und den guten Geist der Gemeinschaft zu erhalten.

Wolfgang Würz

## NEUE MITGLIEDER

*Wir begrüßen alle neuen Mitglieder in unserem Verein und wünschen Ihnen viel Spaß und sportliche Erfolge.*

### Fußball-Abteilung

Ali Osoy  
Michael Schöning  
Lukas Schmitt

### Tischtennis-Abteilung

Gidion Bönhof

### Tennis-Abteilung

Karin Diehl

Herzlichen Glückwunsch!

Allen Geburtstagskindern wünschen wir von Herzen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit

zum 50-jährigen

Dezember:

Hans Mondon

zum 60-jährigen

Dezember:

Heide Moritz  
Wolfgang Pasternack  
Klaus Dadischek

zum 65-jährigen

Dezember:

Karl Dieter Zöllner  
Albert Weis

zum 75-jährigen

Dezember:

Gisela Bräuler  
Willi Steinhauer



## VfR Gaststätte

*Gepflegte Biere, gut bürgerliche Küche. Vereins- und Familienfeiern im gemütlichen Rahmen.*

*Öffnungszeiten:*

*Montag bis Donnerstag, 16 bis 1 Uhr  
Küche von 17 bis 22.30 Uhr*

*Samstag und Sonntag, 11 bis 1 Uhr  
Küche von 11 bis 22.30 Uhr*

*Freitag Ruhetag · Telefon. 844140*

# Fußball-Abteilung

J u g e n d

## A-Jugend

Da weder der VfR Wiesbaden, noch der SV Sauerland genügend Spieler für eine komplette Mannschaft der A-Jugend hatten, wurde eine Spielgemeinschaft gegründet.

Anfangs waren nur 5 Spieler im Training, aber bald schwoll die Spielerzahl an, so dass heute rund 20 Spieler zur Verfügung stehen.

Diese zu einem Team mit entsprechendem Geist zu formen, ist eine große Aufgabe, der sich *Mentin Örgan* vom VfR und *Ulrich Kinzle* als Co-Trainer des SV Sauerland verschrieben haben, was in Ansätzen, z.B. im Spiel beim SC Kohlheck, das 5:2 gewonnen wurde, schon gelang.

Trotzdem bleibt noch viel Arbeit, da Disziplin, Kondition, Taktik und Technik noch stark verbesserungswürdig sind.

Drei oder vier Spieler ragen heraus, bei den anderen braucht es noch Zeit, um ihr Potential zum Vorschein zu bringen.

Die Mannschaft wird sich im Laufe der Saison noch stark verbessern und manchen Gegnern die Punkte abnehmen.

*Die Trainer*

## B-Jugend

Endlich haben wir es geschafft!

Nach vielen Jahren des vergeblichen Anlaufs wurde die Qualifikation zur Bezirksliga erfolgreich abgeschlossen.

Nach den Gruppenspielen gegen JSG Eschhofen/Ennerich/Dehrn/Runkel (1:3), SG Selters (7:0) und Germania Schwanheim (5:1) wurde die Qualifikationsgruppe als Erster abgeschlossen und somit der direkte Aufstieg in trockene Tücher gebracht. Glückwunsch Jungs!

Das wurde nach dem Freundschaftsspiel beim FSV Bad Schwalbach (12:0) entsprechend gefeiert.

Im den ersten beiden Spielen gegen den TuS Hahn (0:5) und beim FC Eschborn (1:4) mußten wir jedoch Lehrgeld bezahlen und uns erst einmal an die Anforderungen dieser Spielklasse gewöhnen.

Dann kam das Pokalspiel gegen den haushohen Favotiten Biebrich 02, welches wir nach ständiger Führung und einem 3:3 nach Verlängerung schließlich äußerst unglücklich im Elfmeterschießen verloren geben mussten.

Die Stimmung war trotzdem gut, denn wir hätten schon in der regulären Spielzeit von den Spielanteilen und Torchancen her als sicherer Sieger hervorgehen müssen.

Diese gute Moral nahmen wir dann mit in das Montagsspiel gegen den SV Niedernhausen, welches wir mit 3:1 gewinnen konnten.

Die Mannschaft steigert sich, was für eine erfolgreiche Spielzeit ganz wichtig sein wird. Wir werden viel lernen in dieser Spielklasse.

Letztlich hoffen wir, uns dort etablieren zu können, und so in unserer Spielkultur weiter zu kommen.

*Volker Schrauth*

## C-Jugend

Nachdem ich vier Jahre hintereinander die B-Jugend in unserem Verein trainiert hatte, übernahm ich zu Beginn der Saison 2001/02 die C-Jugend.

Gespannt war ich, wie sich die neue Mannschaft zusammenfindet, denn der Spielkader der C-Jugend setzte sich zu 50% aus dem jüngeren Jahrgang ('88) und zur anderen Hälfte des älteren Jahrgangs ('87) zusammen.

In den ersten Trainingseinheiten merkte man sofort, dass die jüngeren Spieler mit der Aufteilung des großen Spielfeldes so ihre Probleme hatten, da sie ja letzte Saison noch Kleinfeld gespielt hatten.

Auch in den Vorbereitungsspielen konnte man feststellen, dass den meisten Spielern die Zweikampfstärke und die Kondition fehlte. Gerade in diesem Bereich ist in der Anfangszeit der ältere Jahrgang gefordert, die jüngeren Spieler zu unterstützen.

Bei einem Spielerkader von gerade mal 14 Spielern wäre es unheimlich wichtig, dass alle Spieler am Trainingsbetrieb teilnehmen.

Momentan liegt die Trainingsbeteiligung bei 75 %, erstaunlich dabei ist, dass die Spieler des jüngeren Jahrgangs fast immer dabei sind, im Gegensatz zu den Älteren. Es wäre wünschenswert, wenn auch diese Spieler im Training erscheinen würden, dann könnte man die eine oder andere Trainingseinheit anders gestalten.

Da wir keine Qualifikationsspiele zur Bezirksliga gespielt haben, absolvierte die C-Jugend in diesem Zeitraum mehrere Freundschaftsspiele. Hier die Ergebnisse:

VfR : JSG Bierstadt/Naurod 1:2  
VfR : FC Kiedrich 3:3  
FV Biebrich 02 (2) : VfR 7:4

Während der Qualifikation fand auch die erste Pokalrunde im Kreis Wiesbaden statt. Unser Gegner in der Runde war die Mannschaft von Schierstein 08, bei der wir auswärts antreten mussten.

In diesem Spiel zeigte sich die Mannschaft von ihrer kämpferischen Seite und konnte den Gegner aufgrund des guten Konterspiels am Ende mit 3:0 Toren besiegen.

In der nächsten Runde erwartet uns die Bezirksligamannschaft von FV Biebrich 02, die mit Sicherheit für unser Team eine Nummer zu groß sein wird, aber vor der wir uns auch nicht verstecken brauchen, denn man lernt aus solchen Spielen nur dazu.

Nachdem die Qualifikationsrunde beendet war, begann am 15. September die Punktunde der Kreisliga, die mit jeweils 11 Mannschaften in zwei Gruppen aufgeteilt ist.

Unser erstes Punktspiel bestritten wir dann in Sonnenberg, was die Mannschaft mit 4:1 Toren verlor, genau so wie ihr zweites Spiel zuhause gegen die zweite Garnitur von Biebrich 02 mit 7:2 Toren.

In beiden Spielen fehlte zu Beginn des Spieles der Einsatzwillen einiger Spieler, so dass die Mannschaft zur Halbzeit jeweils hoffnungslos zurücklag.

In der zweiten Halbzeit wurde dann seltsamerweise angefangen, körperlich dagegen zu halten. Dabei waren ein paar spielerische Elemente deutlich zu erkennen.

Ich hoffe, dass die Spieler mit mehr Selbstvertrauen in die nächsten Spiele gehen werden, um den Gegner dann gleich zu Beginn des Spieles Paroli bieten zu können.

*Kai Heuchert*

**SPORT**   
**DÖNISCH**  
WOLFGANG DÖNISCH  
WENZEL-JAKSCH-STRASSE 15  
65199 WIESBADEN  
TEL. 06 11 / 46 56 34  
FAX 06 11 / 46 74 04

<http://www.sport-doensch.de>  
e-mail: sport-doensch@t-online.de

# Das Trainer-Porträt



Wir begrüßen neu in unseren Fußball-Jugendabteilung *Iannelli Pasquale*, der vor 23 Jahren von *Willi Hess* die Schuhe gebunden bekam und es nun mit den Schnürsenkeln unserer D-Jugend versucht.

„Es gibt nicht nur Rosen, sondern auch Dornen“. *Pasquale Iannelli* wählt blumige Worte, um seine Rasselbande zu umschreiben.

Seit Anfang Juli ist der gebürtige Italiener für die D-Jugend des VfR Wiesbaden verantwortlich, und war seitdem schon das eine oder andere Mal der Verzweiflung nahe.

„Gelegentlich muss den Jungs der Kopf zurechtgerückt werden“, gesteht er – erfordern die Übungseinheiten mit den jungen Spielern doch viel Geduld. Geduld, die er in jungen Jahren nicht gerade aufgebracht hat.

„Ich war ein ganz schöner Heißsporn, bin aber im Laufe der Jahre ruhiger geworden“, hat er sein Temperament inzwischen im Griff.

„Wir reden viel über Taktik“, so der glühende Anhänger des AC Mailand, „denn laufen können sie alle“.

Dabei trifft der 35-jährige anscheinend den richtigen Ton, lassen sich die letzten Ergebnisse doch sehen (siehe nebenstehender Bericht).

Überhaupt kann sich der Angestellte der Ortsverwaltung Naurod im sportlichen Bereich derzeit nicht beklagen. Mit der ersten Mannschaft trohnt der offensive Mittelfeldrenner in der A-Liga in der Spitzengruppe. Daran könnte sich *Pasquale Iannelli* gewöhnen.

„Seit *Bernd Gärtling* das Kommando übernommen hat, läuft es super.

Meinetwegen kann es ruhig so weitergehen“.

# D-Jugend

Auch in der D-Jugend gab es einen Trainerwechsel. Seit Juli betreue ich diese Mannschaft des VfR Wiesbaden.

Für mich ist es eine große Herausforderung, mit den 11 bis 12jährigen zu arbeiten, da die Mannschaft nicht immer leicht zu bändigen ist.

In den letzten Trainigseinheiten konnte man bei der Mannschaft größere Fortschritte erkennen und sie setzte dies auch teilweise in ihren Punktspielen um.

Die bisherigen Ergebnisse haben es bewiesen:

SC Gräselberg : VfR	0 : 3
FC Nord : VfR	0 : 11
Blau Gelb Wiesbaden : VfR	0 : 6
VfR : SC Kohlheck	7 : 1
VfR : SV Niedernhausen	4 : 1

Die Mannschaft hat bisher noch kein Spiel verloren und verbessert sich von Woche zu Woche, vor allem unser Neugang *Markus Gassner* hat als Torhüter der Mannschaft einen sicheren Rückhalt gegeben.

Ich bin sehr stolz auf diese Truppe und hoffe, dass es so weitergehen wird wie bisher.

*Pasquale Iannelli*

## Dieter Besier

Oranienstraße 24  
65185 Wiesbaden  
Tel. 0611/30 67 05



Spenglerei - Installation - Sanitäre Anlagen - Gasheizungen



## Bodo Glaser & Volker Schrauth

Gesellschaft bürgerlichen Rechts

*Flinke Hände rund ums Haus*

Holz- und Bautenschutz · Einfache Abrissarbeiten  
Hausmeisterservice · Entrümpelungen  
Garten- und Landschaftsbau · Bodenverlegungen  
Maler- und Tapezierarbeiten (Subunternehmer)  
Montage von genormten Bauteilteilen

Sülo: Gartenstraße 31, 65239 Hochheim-Massenheim, Telefon: 06145-502767  
Firmensitz: Kiedricher Straße 7, 65197 Wiesbaden, Tel. 0611-47199, Fax: 06145-502786, Mobil: 0171-2153147

## 40 Jahre RESTAURANT Schützenhof

5 Biere vom Fass

Leh. Kell. Klaus Gießl

Gut, preiswert und Top-Atmosphäre auch im grünen Biergarten

guthürgerliche Küche mit frischen Wildspezialitäten  
Freitag – große Fischauswahl

Sonntag + Montag von 18.00 - 22.00 Uhr Happy Hour z.B. 350g Argent. Rumpsteak Cordon bleu mit Beilage

Haus der Festlichkeiten Ihre Familien-, Vereins- oder Betriebsfeier von 15 - 130 Personen ist bei uns in den besten Händen.

Vom rustikalen Buffet bis zum exklusiven Menü ... Schützenhof macht's möglich!!!

Party-Service

Tel. 0611 66920, Fax 691814  
Dienstag Ruhetag  
Am Schloßpark 45  
65203 Wiesbaden-Biebrich

## E-Jugend

Nachdem in der letzten Ausgabe nichts über die E-Jugend zu lesen war, nun ein kurzer Rückblick dazu:

### Es war eine tolle letzte Saison

Das VfR-Turnier beendeten wir mit einem guten 3. Platz. Auch auf dem Großfeldturnier am 26. Mai in Biebrich wurden wir Dritter. Beim Elfmetercup wurden wir sogar Zweiter.

Von 14 Elfmetern gelangen uns 10 Treffer. Unser Torhüter *Patrick* wurde zum besten Elfmeter-Killer ernannt und bekam eine Prämie von 5 DM.

### Endspiel zum 75-jährigen Jubiläum

Am 9 Juni fand das Endspiel um die Kreismeisterschaft gegen Niedernhausen statt. Es waren sehr viele Zuschauer gekommen. Die Stimmung war richtig gut.

Wir waren das ganze Spiel die überlegene Mannschaft, jedoch verhinderten Pfosten- und Lattentreffer ein Torerlebnis.

Niedernhausen hatte bei zwei Kontern mehr Glück und traf, so dass wir das Spiel mit 0:2 verloren und Vize-Kreismeister wurden.

Im Anschluss an dieses Spiel wurde vom früheren Klassenleiter, Herrn *Albert Bräu*, ein Wandteller des Hess. Fußballverbandes sowie eine Anstecknadel überreicht. Vom Verein bekamen alle Spieler eine Urkunde sowie eine Medaille durch unseren Jugendleiter *ai Heuchert* überreicht.

## Die neue Saison

Als wir im Juli mit dem Training anfangen waren – bedingt durch die Sommerferien – nicht alle Mannen vor Ort.

Die Saison begann mit dem Pokalspiel am 11. August gegen die E-Jugend von Grün-Weiß. Dieses Spiel gewannen wir 15:0. Doch dieses Ergebnis kann kein Maßstab sein.

### Turniersieger

Am nächsten Tag fuhren wir dann zu einem „stark“ besetzten Turnier in Wehrheim. Die Vorrundenspiele gewannen wir gegen JFC Usinger Land mit 5:1, gegen TSV Hungen mit 7:0 und gegen Concordia Dörnigheim mit 6:0.

Im Halbfinale gewannen wir dann 4:1 gegen Friedrichsdorf. Im Endspiel trafen wir dann wiederum auf die Mannschaft der JFC Usinger Land. Dieses Spiel konnten wir erst im 8-Meter-Schießen mit 2:0 für uns entscheiden. Das Turnier war toll, jeder unserer Spieler erhielt ein Schulmappchen, obendrein wurde *Michael* als bester Spieler des Turniers ausgezeichnet.

Anmerken möchte ich hierzu dann jedoch, dass Fußball eine Mannschaftssportart ist, in der nur eine geschlossene Mannschaftsleistung auch den gewünschten Erfolg zur Folge hat.

### Der Startschuß

Am 25. August begann dann für uns die neue Saison 2001/02. Wir wollen versuchen, an die Erfolge der letzten Saison anzuknüpfen.

Ziel ist es, in jedem Spiel mit Siegeswillen auf den Platz zu gehen und zu zeigen, dass das, was man im Training lernt, auch im Spiel umzusetzen ist.

Das ist natürlich nicht immer ganz einfach, da nicht nur wir, sondern auch der jeweilige Gegner ebenfalls versuchen wird, das eine oder andere Spiel zu gewinnen.

Doch davon sollten wir uns nicht einschüchtern lassen, denn ein Spiel endet erst dann, wenn der Schiedsrichter, mit dem wir manchmal nicht immer einer Meinung sind, das Spiel auch wieder abpfeift.

Doch ich möchte die bisher gezeigten Leistungen in den Spielen dieser Saison nicht abwerten, jedoch auch nicht überbewerten.

Hier nun die Ergebnisse der letzten 5 Spiele:

25. August	
FT Wiesbaden- VfR	0 : 9
1. September	
VfR - SV Wiesbaden	9 : 2
8. September	
Spvgg. Sonnenberg - VfR	0 : 11
15. September	
VfR - Kostheim 05	11 : 0
22. September	
TSG Kastel 46- VfR	0 : 4

Nach diesen Ergebnissen kann ich der Mannschaft ein sehr großes Kompliment machen, dass sie sich auch in dieser Saison gut weiterentwickelt hat.

Abschließend möchte ich mich bei all' meinen „Männern“ und nicht zu vergessen unserer einzigen „Dame“ in der Mannschaft, Eltern, Geschwistern, Omas und Opas, Tanten und Onkels, sowie allen Freunden der Mannschaft für die tolle Unterstützung im Verlauf dieser Saison und natürlich für den tollen Verlauf der letzten Saison bedanken.

Bis bald, Dieter Seidelmann

## Forester „Active“



Abb.: Forester 2,0 GX „Active“

## Jetzt mehr wert!

Permanenter Allradantrieb (AWD), 92 kW (125 PS), 2 x 5 Gänge oder Automatik, Stereo-CD-Radio, Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, Momo-Lederlenkrad u. v. m.

**Preisvorteil DM 2.500,\***

\* € 1.270,23 Preisvorteil der unverbindl. Preisempfehlung der SUBARU Deutschland GmbH gegenüber der unverbindl. Preisempfehlung des vergleichbaren Basismodells. Bitte erfragen Sie das genaue Ergebnis bei Ihrem Subaru Partner.

 **SUBARU**  
www.subaru.de

# Hans Mondon

Dotzheimer Straße 180 · 65197 Wiesbaden-Dotzheim · Telefon 06 11 / 42 12 49 · Fax 41 95 08

## F-Jugend

Bevor ich mit der Berichterstattung über den Start in die neue Saison beginne, steht noch die Meldung über das erfreuliche 11:1 gegen den FC Freudenberg aus (Torschützen: *Lukas* (10), *Amman* (1)).

Bereits in diesem Spiel zeigten unsere Jungs, dass es in der nächsten Saison für unsere Gegner nicht unbedingt leicht werden wird, gegen den VfR zu siegen. Leider mussten wir uns zum Saisonende von unseren Spielern *Ikbal Amman* und *Steven Prager* altersbedingt verabschieden – aber jetzt können die drei in der E-Jugend zeigen, was sie gelernt haben!

Nach der großen Sommerpause starteten wir den Neubeginn mit einem schönen Grillfest am 10. August – Danke an *Familie Stemmler* für die Vorbereitungen und die Gartennutzung!

Unser „Aufsteiger“ *Ikbal* brach sich im Spiel (übrigens nicht beim Fußball) den Fuß – schade – muss er doch jetzt erst mal eine lange Pause einlegen und ist daher zur Zeit in der E-Jugend nicht einsetzbar. Wir wünschen Dir gute Besserung!

Unser erstes Spiel, ein Freundschaftsspiel bestritten wird zum Start erneut gegen den FC Freudenberg. Am Ende konnten wir mit einem Endstand von 4:1 (Torschützen: *Tahir* 1, *Lukas* 3) den Platz verlassen. Der Anfang war gemacht.

Im fernen Wehrheim konnten wir danach seit langem endlich mal wieder ein Turnier auf Rasen spielen. In der Vorrunde des Turniers besiegten wir unsere Gegner alle jeweils klar – leider mussten wir uns im Halbfinale aller-



dings knapp mit 0:1 geschlagen geben. Das Spiel um Platz 3 war hart und aufregend – aber auch hier mussten wir den Platz mit einer 0:1 Niederlage verlassen.

Mit dem 4. Platz beendet wir stolz dieses Turnier.

Tja, und dann ging es mit Volldampf in die F1-Runde:

Bis jetzt absolvierten wir 4 Spiele:

VfR : SV Wiesbaden 14 : 0

Bei diesem Spiel gelang es unserem *Leo Wölfel* 2 Tore zu schießen (endlich!) – unser Abwehrspieler *Dennis Stemmler* traf 1 mal – und unsere Stürmer *Tahir Gedik* (5 Tore) und

*Lukas Rädisch* (6 Tore) rundeten das Ergebnis ab.

VfR : Grün Weiß Wiesbaden 9:0  
(Torschützen: *Tahir Gedik* (5), *Lukas Rädisch* (4))

Kostheim 12 : VfR 2 : 4

Kostheim 12 war ein schwerer Gegner – leider mussten wir bei diesem Spiel auf unseren linken Stürmer *Tahir* und unseren Abwehrspieler *Dennis* verzichten – aber die gesamte Mannschaft, inklusive unserem Jüngsten *Lukas Schmidt*, der gerade frisch von den Bambini „aufstieg“ legte sich um so mehr ins Zeug. Durch die Tore von *Leo* (1) – aha! – und *Lukas* (3) konnten wir auch dieses Spiel für uns entscheiden.

VfR : TuS Nordenstadt 4:4

Unser letztes Spiel vor den Herbstferien – hart umkämpft! Nachdem wir zu Beginn des Spiels in Führung gegangen waren, wurden die Jungs aus Nordenstadt immer stärker, so dass wir kurz vor Ende sogar mit 2:4 zurücklagen. Aber da wir eine wirklich ehrgeiziger Mannschaft sind, holten wir uns doch noch ein Unentschieden (Torschütze: *R. Lukas*).

Mit diesen guten Ergebnissen aus den letzten Spielen starten die Kids jetzt mit Freude in die Herbstferien – denn auch beim Fußball muss es eine Pause geben.

Am 16. Oktober starten wir wieder wie gewohnt um 16.30 Uhr mit dem Training – und dann stehen schon die ersten Hallenturniere vor der Tür!

*Euer Mathias Rädisch*

## HEINRICH WEYGANDT

Nachf. Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Straße 5

65195 Wiesbaden

Telefon 06 11/944 80-0

Fax 06 11/944 8027

Generalagentur  
der



SPARKASSEN  
VERSICHERUNG

Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken



## Bambinis

### Endlich wieder Fußball!

Am Dienstag, den 14. August war es endlich wieder soweit: nach 6 Wochen Nörgeln und Querelen waren sich alle Eltern einig, zum Glück – es ist wieder Training – und so nahm das Chaos seinen Lauf.

20 Kinder, 1 Trainer, kein Sportplatz und keine Bälle – wir waren jedoch flexibel und nach wenigen Minuten hatten wir alles im Griff: Auf dem Sportplatz nebenan hatten wir Riesenspaß.

Unser ehemals bei den Aktiven als Stürmer verschlingender Italiener Roberto Germi beobachtete das Ganze und steht ab sofort als Co-Trainer zur Verfügung.

Herzlich Willkommen!

Nach langer Diskussion und heftigen Abtatschen, zahlreiche Abstimmungen, wilden Überlegungen, einigte man sich letztlich, weiterhin Freitags von 17 bis 18 Uhr zu trainieren – auch bei Regen, zuviel Sonne und sonstigen Naturkatastrophen.

Dann wurde es für die Älteren wieder ernst. Am 20. August hatten wir unser erstes Spiel gegen Nord.

Da zwei ausgeglichene Mannschaften aufeinandertrafen, sahen wir ein munteres Spiel mit einem gerechten 2:2 Unentschieden.

An einem der heißesten Tage in diesem Jahr, wo sich jeder auf das Schwimmbad freute, mußten wir nach Medenbach fahren.

Wir stellten eine 3er Abwehrkette an unsere Linie am 16er auf, zu der sich noch 2 Mittelfeldspieler stellten.

Bei sechs Feldspielern hatten wir aber ein Laufwunder(!), das vorne Tore machte.

Am Ende siegten wir verdient.

Unsere nächste Partie mußten wir in Niedernhausen bestreiten. Es war ein tolles Spiel beider Angriffsreihen und zum Schluß stand ein verdientes 3:3 Unentschieden.

Am 15. September hatten wir dann die SG Germania zu Gast. Schon beim Einlaufen merkten wir, dass der Gegner im Durchschnitt ein Jahr jünger war. Dies nutzten unsere Jungs zu einem munteren Scheibenschießen aus.

Am Ende hatten wir 13 Mal eingelocht mit einige sehenswerte Kombinationen.

*Ciao, Euer Lienhard*

PS: Training ist freitags von 17 bis 18 Uhr für alle 4-bis 6-jährige auf unserem Sportplatz an der Steinberger Straße.



### Hoffnungsvoller Nachwuchs: Unsere Bambinis

*Hintere Reihe: Leon Knopp, Jakob Frumert, Timo Eisenbarth, der Mannschaft-Durchschnitts-Größe angepaßt: Trainer Lienhard Schreiber*

*Vorne: Julius Zimmer, Julius Meywirth, Jonathan Miller, Luigi Pisanello, Nils Frisius*



*Foto oben:*

*Hey, ich bin die Claudia, geb. am 1. Oktober 1967 und als „Fan meines Bruders“ habe ich Gott und die Welt zum VJR gezottelt*

*Fotos rechts:*

*Auszeichnung des Trainers 2001 durch das „Bambini-Team“ während der Abschlußfeier am 19. Juni*



Hausmeister-Service

Huber

Goebenstraße 28 · 65195 Wiesbaden

Telefon 0611 / 442784 · Fax 0611 / 440714

Notdienst-Telefon 0171-9977040 oder 1777-6461652

# Tischtennis-Abteilung

J u g e n d

## „Erfahrung wird durch Fleiß und Müh' erlangt“

(Shakespeare)

und so nutzten viele aktive TT-Spieler/innen die Gelegenheit, beim Saison-Eröffnungs-Turnier Mitte August Erfahrung mit dem neuen Spielgerät (40-mm-Ball) und der neuen Zählweise (bis 11 Punkte) unter Wettkampfbedingungen zu sammeln.

Erste Erfahrungen konnten auch gesammelt werden über den zeitlichen Ablauf von Einzelspielen. Generell ist wohl zu erwarten, dass jedes Einzelspiel zukünftig 3 bis 5 Minuten länger dauern wird, besonders bei Spielern mit gleicher Spielstärke. Bei den Schülern und Jugendlichen verkürzt sich dagegen die effektive Spielzeit.

Überraschend hoch waren im Verhältnis die 11:9-Sätze und die Sätze, die in die Verlängerung gingen. Den höchsten Anteil nahmen jedoch die Sätze mit 11:11 bis 15:5 ein.

Im Schüler- und Jugendbereich spricht vieles dafür, dass derjenige erfolgreich ist, der einen „sicheren“ Ball spielt.

Für viele war dieses Turnier aber auch eine gute Gelegenheit, die persönliche Form vor den Verbandsspielen zu überprüfen und evtl. Trainingsrückstände aufzuarbeiten.

Viel Schweiß floss bei fast tropischen Temperaturen in der Halle, bis die Gruppenspiele beendet waren.

Die Ergebnisse der einzelnen Gruppen:

### Gruppe 1

M. Lynen 8:0, P. Mustropf 4:1,  
U. Rautmann 3:2, S. Schreier 2:3,  
M. Pauly 1:4, R. Thiermann 0:5

### Gruppe 2

R. M. Rautmann 6:0, Gr. Purper 5:1,  
A. Schröder 4:2, F. Sunkomat 2:4,

A. Biedermann 2:4, Cl. Klose 1:5,  
B. Hillebrand 1:5

### Gruppe 3

D. Popov 5:0, G. Meibauer 4:1,  
L. Fertmann 3:2, T. Unkauf 1:4,  
L. Zhukov 1:4, D. Ritschel, 1:4

### Gruppe 4

D. Totsche 5:0, T. Zeipelt 4:1,  
A. Mühringer 3:2, S. Mildenberger 2:3,  
G. Bönhof 1:4, M. Janetzkowski 0:5

In der Überkreuzrunde setzte sich dann in der Jugendklasse D. Totsche vor T. Zeipelt, G. Meibauer und D. Popov durch.

Aktive und Jugend:

## Wir sind drin

Auch für uns treffen diese mittlerweile geflügelten Worte zu. „Wir sind wieder drin im TT-Wettkampfgeschehen“.

Allerdings, nach den ersten Spielen der Spielsaison 2001/02 können noch keine Aussagen gemacht werden, ob wir mitten drin im Abstieg sind oder „mitten drin“ in der Tabelle.

„Oben“ in der Tabelle werden wir mit Sicherheit im Aktivenbereich nicht zu finden sein.

Die *Damen-Mannschaft* in der Bezirksliga verzeichnet bisher einen Sieg und eine Niederlage.

Die *Herren-Bezirksliga-Mannschaft* verlor die ersten beiden Spiele.

Die *zweite Herren-Mannschaft* konnte das erste Spiel in der Kreisliga unentschieden gestalten, verlor dann aber das nächste Spiel klar.

Die *3. Mannschaft* hat nach dem Auftaktieg (der erste Sieg nach langen, sehr langen sieglosen Phasen) im

Matchwinner  
Gustav Meibauer



zweiten Spiel eine Niederlage hinnehmen müssen.

Ähnlich sieht es im Moment auch im Nachwuchsbereich aus.

Die *1. Jugend* – erstmalig in der Bezirksoberliga spielend, verlor ihr Spiel in der 2. Spielwoche (das erste Spiel mußte kurzfristig wegen einer Doppelbelegung der Halle verlegt werden).

Die *2. Jugend* (Bezirksliga) startete mit einem 5:5 Unentschieden und die *1. Schülermannschaft* (ebenfalls in der Jugend-Bezirksliga) kam im ersten Spiel nicht um eine 1:6 Niederlage herum. Den Ehrenpunkt holte Jonathan Schranz.

Die *2. Schülermannschaft* verlor ebenfalls ihr erstes Spiel.

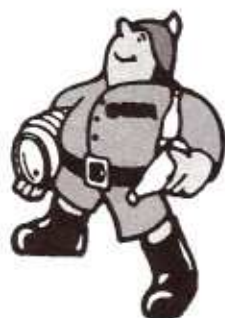
Eine furiosen 6:0-Start legte uns die *4. Schülermannschaft* in der Schüler-Kreisliga hin. Eine Woche vorher wurde in einem „Pokal-Krimi“ mit einem wertvollen 4:3-Sieg gegen Eintracht Wiesbaden die 2. Pokalrunde erreicht.

Garant für diesen Sieg war Gustav Meibauer mit seinen zwei Einzelsiegen.

Besonders wichtig für das Endergebnis war sein Sieg gegen den Kreisauswahlspieler Simon Sangals.

Ersatzspieler Sven Huber krönte seinen ersten Einsatz mit zwei Einzelsiegen. Beide, Gustav und Sven, hatten vorher schon das Doppel gewonnen. Nach einer 2:0-Führung knapp, glücklich, doch letztlich clever, mit 3:3.

Die *3. Schülermannschaft* hat in der 1. Kreisliga bereits 3 Spiele ausgetragen. Nach einer Niederlage folgte ein Unentschieden und dann der erste Sieg.



## Getränke Florreich

- Abholmarkt
- Hauslieferung
- Verleihservice

Waldstraße 6 - 12  
65187 Wiesbaden

Telefon 06 11/8 75 29

Die 4. Schülermannschaft spielt in der Kreisliga B und führte sich dort mit einem klaren Sieg recht gut ein.

Alles in allem: „Wir sind drin“!

Jonathan überraschte:

### Erfolg bei den Kreismeisterschaften

Unser jüngstes Mitglied trumpfte groß auf bei seinem ersten offiziellen Meisterschaften.

16 C-Schüler ('91 und jünger) hatten zu diesjährigen Kreismeisterschaften gemeldet – ein unerwartet großes Teilnehmerfeld. Sie spielten in 4 Gruppen (Jeder gegen Jeden), wobei die beiden Erstplatzierten einer jeden Gruppe im Überkreuzsystem die Plätze 1 bis 8 ausspielten.

Jonathan schaffte die Überraschung: Er belegte in seiner Gruppe den 1. Platz und konnte das nächste Spiel nach einem 0:2-Rückstand noch mit 3:2 erfolgreich gestalten. Damit hatte er in seinem ersten großen Auftreten gleich den 3. Platz erkämpft. Auch im Doppelwettbewerb belegte er mit seinem Partner von Eintr. Wiesb. den 3. Platz.



Aber auch unsere Mädchen waren äußerst erfolgreich.

Antonia Sittner konnte sich mit ihrem Team den 2. Platz bei den B-Schüle-

rinnen die Startberechtigung für die Bezirkseinzelschaften, die bekanntlich im Rahmen des 75-jährigen Vereinsjubiläums von unserer Abteilung am 20/21. Oktober ausgerichtet werden, erkämpfen.

Vier B-Schülerinnen dürfen generell nur vom Kreis Wiesbaden starten, der VfR stellt allein 2 Teilnehmerinnen, denn auch *Giovanna Panico* schaffte



mit ihrem 4. Platz die Qualifikation.

Einen weiteren Erfolg konnten unsere Nachwuchsspieler *Gustav Meibauer* und *Andreas Müringer* im Doppel bei den A-Schülern verzeichnen. Sie erkämpften sich den 3. Platz.

Im 16er-Feld bei starker Konkurrenz – ein wertvoller Erfolg!

Im Einzelwettbewerb schieden unsere Teilnehmer im 64er-Feld (!) nach der 1. bzw. 2. Runde aus.

Lediglich *Gustav Meibauer* konnte 3 Spiele gewinnen und belegte somit Rang 9. Dieser Platz reichte zwar nicht aus, sich für die Bezirksmeisterschaften zu qualifizieren, stellt aber für ihn eine Bestätigung dar, wie regelmäßiges Training zum Erfolg führen kann.

### TT-Bezirks-Einzelschaften in Wiesbaden

Nach einer Pause von mehr als zehn Jahren konnte der VfR am 17./18. September wieder einmal Ausrichter der größten Nachwuchsveranstaltung auf Bezirksebene sein. Im Rahmen des 75. Vereinsjubiläums wurde dem VfR Wiesbaden diese Meisterschaft vom HTTV zugesprochen.

Einen ausführlichen Bericht wird es in der nächsten Ausgabe (6/01) von diesem sportlichen Großereignis geben.

Lübeck-Druck GmbH  
Jahnstraße 17  
65239 Hochheim am Main  
Tel. 0 61 46 / 82 55-0  
Fax 0 61 46 / 17 88

e-mail: luebeck.druck@t-online.de  
Internet: www.luebeck-druck.de



**lübeckdruck**



**ENTWURF  
SATZ DTP**



**GESTALTUNG  
ISDN**



**DATENVERSAND  
REPRODUKTION**



**BELICHTUNG  
BUCHDRUCK**



**BOGENOFFSET  
ROLLENOFFSET**

Garten- und Landschaftsbau

## Alexander Held

Cheruskerweg 35  
65187 Wiesbaden  
Telefon: 06 11 / 8 59 63  
Fax: 06 11 / 6 24 02  
Mobil: 01 71 / 1 26 00 59

Alles Gute für Ihren Garten aus einer Hand:

- Planung und Gestaltung
- Neuanlage und Ganzjahrespflege
- Dach- und Fassadenbegrünung
- Pflasterarbeiten und Wegebau
- Pflanzarbeiten und Grünschnitt
- Baumfällarbeiten



# Handball-Abteilung

Aktiv + Jugend

## Hohe Erwartungen

Es ist wieder soweit – Die neue Saison 2001/02 hat begonnen. Eine Saison, von der wir uns einiges erwarten.

Nach dem doch guten Abschneiden der 1. und 2. Männer-Mannschaft sowie der männlichen A-Jugend in der vergangenen Saison, sollten wir zuversichtlich in die neue Saison starten.

Zuversichtlich auch deshalb, weil unser Trainer *Stephan Metz*, der ja für die 1. Mannschaft und auch für die A-Jugend verantwortlich zeichnet, mit der Abteilungsleitung übereinstimmt, dass die A-Jugend ohne wenn und aber in die Männer 1 integriert werden muss.

In der letzten Saison wurde dieses schon einmal mit Erfolg praktiziert.

Die Jugendlichen, die damals mit doppelter Spielberechtigung ausgestattet waren und eingesetzt wurden, gehören heute zum Stamm der 1. Mannschaft.

Die neue Saison begann für die Männer gleich optimal. Zwei Spiele, zwei Siege gegen den TV Igstadt und die TG Hochheim 2. Gleich in diesen beiden ersten Spielen zeigte sich, wie wertvoll der Einsatz der A-Jugend in dieser Saison sein wird.

Ebenfalls mit zwei Siegen gegen MSG Sindlingen/Zeilsheim sowie gegen die TG Hochheim 3 startete unsere 2. Männermannschaft in die neue Saison.

Unsere „Alten Herren“ verloren ihr erstes Spiel bei der MSG Schupbach/Steeden und der Gegner des 2. Spiels, die TG Oberursel, trat nicht an.

## Die Ergebnisse im Überblick:

### 1. Mannschaft

TV Igstadt : VfR 14:30  
VfR : TG Hochheim2 24:16

### 2. Mannschaft

HSG Sindl./Zeilsheim : VfR 16:21  
VfR : TG Hochheim 3 24:19

### Alte Herren

MSG Schupb./Steeden : VfR 25:18  
VfR : TG Oberursel *ausgefallen*

### Männliche A-Jugend

TG Eltville : VfR 18:20  
VfR : TSV Kirch-Brombach 25:16

## VfR und Hochheim bewahren weiße Weste

### Handball-Nachwuchs mischt weiter vorn mit

Die Handball-A-Jugend des VfR Wiesbaden sowie die B-Jugend der TG Hochheim, die beide in ihren Oberligen um den Titel mitmischen wollen, buchten auch am zweiten Spieltag Siege.

### ► A-Jugend-Oberliga

**VfR Wiesbaden - TSV Kirch-Brombach 25:16 (12:6).** - Zwei Vollgas-Etappen genügten, um zunächst auf 10:4 und nach der Pause auf 20:9 davonzuziehen. Zwi-schendurch hemmten die zu-meist aus Wechselfehlern re-sultierenden Zeitstrafen den Spielfluss, den ansonsten Luis Garbo und Jani Tsoultsidis for-cierten. Tore: Luis Garbo (6), Yakop Kaplan (4), Jani Tsoultsidis, Simon Engel (je 4/1), Kamal Mir-Ahmad (3), Ilker Bakir, Daniel Andjelovic (je 2).

PR-Bericht  
Wiesbadener Kurier

Einen Einstand nach Maß in der Oberliga gab es für die männliche A-Jugend. Zwei Siege gegen die TG Eltville und den TSV 1917 Kirch-Brombach zeigen, dass die Jungs zu Beginn der Saison schon gut drauf sind.

Was ich nicht versäumen möchte ist, den 7 A-Jugendlichen, die mit Doppelspielrecht ausgestattet sind, schon jetzt dafür zu danken, dass sie sich in der neuen Saison ohne wenn und aber in den Dienst der 1. Männermannschaft stellen.

Diese Jungs haben über eine lange Zeit eine Doppelbelastung zu verkraften, die ihnen alles abverlangen wird. Aber es ist für uns alle der einzige Weg, den Handball in unserem Verein auf dem Weg zu halten, den wir weiterhin beschreiten möchten.

Peter Höfer

Auch bei unseren Jugendmannschaften hat die Saison in vollem Umfang begonnen. Die Mannschaften spielten mit unterschiedlichem Erfolg. Siege und Niederlagen lagen dicht beieinander.

Unsere männliche C-Jugend steht am besten da. Sie konnte bei drei Spielen 6:0 Punkte erreichen. Ein gewiss guter Start.

## Die Ergebnisse:

### E-Jugend 1

VfR : SG Wallau-Massenheim 15:14  
TSG Münster : VfR 14:6  
VfR : TuS Holzheim 15:16  
TG Rüsselsheim : VfR 7:15

### E-Jugend 2

VfR : TG Kastel 3:15  
SV Biebrich : VfR 10:7  
VfR : TV Niederwalluf 7:7  
TV Erbenheim : VfR 4:8

### F-Jugend

TG Kastel : VfR 8:4  
VfR : RTG Rüsselsheim 8:11  
SG Kastel : VfR 11:7  
VfR : TSG Niederhofheim 11:4

### Männliche C-Jugend

TG Kastel : VfR kampfl. für VfR  
TSG Eddersheim : VfR 10:21  
TV Wicker : VfR 13:22

### Männliche D-Jugend

VfR : TSG Eddersheim 14:7  
TSG Sulzbach : VfR 13:11  
VfR : TuS Kriftel 10:17  
JSG SWA/Niederhöchst. : VfR 19:10

# Handball- Pokalrunde

Nachdem unsere 1. Männermannschaft in der 1. Pokalrunde den klassenhöheren MSG Neuenhain/Altenhain 1 nach einem sehr guten Spiel mit 37:20 nach Hause schickte, treffen wir nun auf den Bezirksloberligisten TG Rüsselsheim 1.

**Diese Spiel findet am Dienstag, den 23. Oktober um 20,30 Uhr in der Sporthalle am Elsässer Platz statt.**

## Noch etwas in eigener Sache.

Alle Verantwortlichen der Handball-Abteilung, alle Trainer, Betreuer und Spieler geben sich die größtmögliche Mühe, die Abteilung nach vorne zu bringen.

Aber als letzte Motivation fehlen uns die „Fans“, die uns anfeuern.

Also kommt wenn es Euch möglich ist, zu unseren Heimspielen.

Alle werden versuchen, es Euch mit der bestmöglichen Leistung zu danken.

*Euer Peter Höfer*



Den farbigen Jubiläums-VfR-Aufkleber erhalten Sie in der VfR-Gaststätte zum Preis von DM 2,-

## Wichtiger Hinweis

Die Termine von Weihnachtsfeiern der einzelnen Abteilungen des VfR entnehmen Sie bitte dem nächsten VfR-Heft, Ausgabe 6/01.

Aus diesem Anlass wurde der Redaktionsschluß auf den 19. November vorverlegt, damit die Termine rechtzeitig bekannt gegeben werden können.

# Kegel-Abteilung

Aktiv

## Bezirkspokal

Im Zuge der Saisonvorbereitung nahmen sowohl die Damen als auch die Herren an diesem Pokalturnier teil.

Leider schieden beide in der ersten Runde aus.

### Herren:

VfR : Blau Gelb Wiesbaden  
4997 : 5175 LP

### Damen:

VfR : Komet Wiesbaden  
2.293 : 2443 LP

## Punktrunde

Obwohl die Damen in der Regionalliga B wie schon so oft den Weggang einiger Spielerinnen kompensieren mussten, kann man den Saisonauftakt als absolut gelungen bezeichnen.

Von einigen kaum für möglich gehalten wurde, hat eine zwar nur kleine, aber absolut kampfstärke Truppe von besonders drei Spielen gewonnen.

Besonders hervorzuheben ist hier die Leistungsstärke unserer Schlußspielerin Franca Gbur, die mit neuer persön-

licher Bestleistung von 469 LP am 3. Spieltag wesentlich zum knappen Sieg beitrug.

Die Herren 1 in der A-Liga 1 konnten am dritten Spieltag auch ihren 1. Sieg feiern.

Die 2. Herrenmannschaft hat es nach ihrem Aufstieg in die B-Liga sehr schwer und leider bisher ihre drei Spiele verloren. Gerade jetzt ist hier das Durchhaltevermögen der älteren erfahrenen Spieler gefragt, die eigentlich ganz genau wissen müssten, auf was es jetzt ankommt:

Ausdauer zeigen, mit Fleiß trainieren, Ruhe bewahren.

So wird es auch dieser Mannschaft gelingen, Siege zu erzielen.

## Weihnachtsfeier 2001

Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am Samstag, den 8. Dezember 2001 ab 19 Uhr in unserer Vereinsgaststätte statt.

Das Weihnachtskegeln ist am Freitag, den 14. Dezember 2001 auf unseren Kegelbahnen.

*Heckmann*



Gaststätte und Speiserestaurant

## EINTRACHTHAUS

Gutbürgerliche, deutsche Küche  
in gepflegter Gastlichkeit



montags von 22 Uhr bis ???

„Country-Musik“ mit DJ  
Eintritt frei, Getränke normale Preise

dienstags von 22 Uhr bis ???

„Ladies-Night“ mit DJ  
Jede Dame 1 Gl. Sekt zur Begrüßung  
Eintritt frei, Getränke normale Preise

tägl. von 10 Uhr bis 5 Uhr geöffnet

mittwochs von 22 Uhr bis ???

„Oldies-Night“ mit DJ  
Eintritt frei, Getränke normale Preise

donnerstags von 22 Uhr bis ???

„Disco-Aberd“ mit DJ  
Eintritt frei, Getränke normale Preise

Jeden Tag Tanz-  
und Stimmungsmusik

freitags von 22 Uhr bis ???

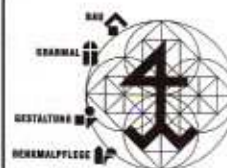
„Single-Night“ mit DJ  
Eintritt frei, Getränke normale Preise

samstags und sonntags

von 21 Uhr bis ???  
„Live Musik“ mit Mikro.  
Eintritt frei, je Getränk plus 1,- DM

Jeden Abend bis 4 Uhr warme Küche

## NATURSTEINARBEITEN KOHLEFF & RAATZ GmbH



BILDHAUER- und STEINMETZMEISTER BIV

GRABMALE FENSTERBÄNKE  
SANDSTEINRESTAURIERUNG KÜCHENARBEITSPLETTEN  
BODEN- & TREPPENBELÄGE BÄDER aus NATURSTEIN

### EINFACH ALLES MIT UND AUS NATURSTEIN

AM SÜDFRIEDHOF  
FRIEDENSTR. 61, 65189 WIESBADEN  
TEL: 06 11 / 70 11 29, FAX 06 11 / 72 40 73

AM NORDFRIEDHOF  
PLATTERSTR. 81, 65193 WIESBADEN  
TEL./FAX 06 11 / 52 31 09

E-mail: KOHLEFF-RAATZ@t-online.de

# Tennis-Abteilung

Aktiv

Liebe Tennisfreunde,

ich weiß nicht so recht, wie ich diesen Bericht beginnen soll. Die Ereignisse in den USA machen es schwer, einfach zur Tagesordnung überzugehen und über Banalitäten wie das Abschneiden von Tennismannschaften zu berichten.

Auch Sie stehen sicherlich noch unter dem Eindruck der Bilder aus New York und beschäftigen sich mit der Frage, wie es weitergeht. Letztlich liegt es natürlich nicht in unserer Hand, was passiert, aber ich denke, wir haben alle gelernt, wie schnell sich von heute auf morgen das Leben verändert bzw. ausgelöscht wird.

Vielleicht helfen diese Erkenntnisse dabei, unseren Sport als Möglichkeit des Zusammenseins mit Gleichgesinnten zu sehen, Spaß dabei zu haben und ihm vor allen Dingen den Stellenwert einzuräumen, der ihm zusteht: ein Hobby!

Der amerikanische Präsident hat dazu aufgefordert, zur „Normalität“ überzugehen, sonst hätten die Terroristen letzten Endes doch eines Ihrer Ziele erreicht.

Deshalb werde ich mich also um eine normale Berichterstattung im üblichen Rahmen meiner Beiträge für die Vereinszeitung bemühen.

## Verabschiedung

Am Tag nach dem Anschlag in den USA nahmen wir „Abschied“ von Elfriede und Wilfried Beckmann. Nach fast 30-jähriger Zugehörigkeit und Tätigkeit in der Tennisabteilung, verlassen die beiden den Verein.

Sie ziehen aus Wiesbaden weg, um den Ruhestand zusammen mit Ihrer Familie – besonders dem kleinen Enkelkind – richtig genießen zu können. Auch hier sei den Beiden nochmals für alles gedankt, was sie für den Verein, speziell für die Tennisabteilung getan haben.

Die folgenden Gruß- bzw. Dankesworte sind von Familie Beckmann:

*„Wir möchten uns bei allen Geldbaumspendern recht herzlich bedanken.*

*Es waren so viele, dass es uns nicht möglich war, jedem von Euch unser persönliches Dankeschön zu sagen, deshalb tun wir es heute an dieser Stelle.“*

*Elfie und Wilfried Beckman*

## Medenrunde

In diesem Jahr hat die Tennisabteilung einen Aufsteiger zu vermelden: Die Herren 55 (siehe Foto und PR-Bericht).

Mit einem glatten Durchmarsch haben sie den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft. Herzlichen Glückwunsch!

Abgestiegen sind dagegen die Damen und die Damen 50.

sehen wir uns ja bei der ein oder anderen Hallenrunde, ansonsten ganz sicher am 24. November 2001 ab 14.00 Uhr im „Viereck“ zum 2. Weihnachtsbasar der Tennisabteilung.

Auch die Mitglieder der anderen Abteilungen des VfR sind uns herzlich willkommen.

In der Hoffnung auf friedlichere Zeiten

*Ihre U. Gros*



von links: Rudi Seitz, Klaus Rampe, Ali Schwalbach, Jürgen v. d. Becke, Heinz Zimmer, Wolfgang Roth, Bernd Diedrich, Peter-Paul Bartels

## Idstein und der VfR in der Verbandsliga

Heimische Tennis-Senioren schaffen Aufstieg in die zweithöchste hessische Spielklasse

Während die Herren 60 von Blau-Weiß und die Herren 50 vom WTHC – wie berichtet – als Hessenliga-Meister noch die unverhofften Relegationsspiele vor sich haben, feierten die bisherigen Gruppenligisten aus Idstein (Herren 50) und vom VfR Wiesbaden (Herren 55) den jeweiligen Aufstieg in die Verbandsliga.

**Herren 55, Gruppenliga: VfR Wiesbaden - TC Cassella Frankfurt 6:3.** – Mit diesem eindeutigen Sieg gegen den Mitkonkurrenten aus Frankfurt haben die Kurstädter ihren

Aufstieg in die Verbandsliga besiegelt. Den letzten Schliff zum Saisonabschluss gaben Roth, Rampe, Zimmer, Seitz, Rampe/von der Becke und Zimmer/Schwalbach.

Alle anderen Mannschaften – immerhin noch 9 – haben den Klassenerhalt geschafft. Auch in diesem Jahr hat sich die Teilung der Medenrunde für einige Mannschaften negativ bemerkbar gemacht, hatten doch einige Teams nach den Sommerferien Personalprobleme, da für viele kinderlose Spieler die Urlaubszeit in der zweiten Spielhälfte der Medenrunde liegt.

Das Abschneiden der einzelnen Mannschaften entnehmen Sie bitte der nebenstehenden Tabelle, die uns unser Sportkamerad Wolfgang Kahnt freundlicherweise wie jedes Jahr zur Verfügung gestellt hat.

So, liebe Tennisfreunde, wenn ich aus dem Fenster schaue, muß ich feststellen: es regnet – wie fast schon den ganzen September; also wieder nichts mit Freilufttennis im Herbst. Vielleicht

OLYMPUS View Zoom 120



Attraktive Kleinbildkamera mit extra großem leistungsstarkem 3-fach Realbild-Zoomsucher 38-120mm. Aktiver Autofocus-System. Arbeitsbereich von 0,8m bis unendlich. Präzise TTF (Through-The-Finder)-Lichtmessung. Integrierter Automatikblitz mit 5 Funktionen inkl. Reduzierung des „Rote-Auge-Effekts.“

**Foto Hübner**

Rathausstraße 27 · Wiesbaden-Biebrich

Telefon 06 11 / 6 18 53



**Hessenliga: Damen 30**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TC Bensheim	6	51 : 12	39
2	TC Rüsselsheim	6	39 : 24	15
3	TC Waldschlammbad	5	37 : 26	11
4	SC Safo Frankfurt	4	35 : 28	7
5	<b>V f R</b>	<b>4</b>	<b>33 : 30</b>	<b>3</b>
6	RW Neu Isenburg	2	24 : 39	-15
7	SC 80 Frankfurt	1	22 : 41	-19
8	Offenbacher TC	0	11 : 52	-41

**Gruppenliga: Herren 55**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	<b>V f R</b>	<b>7</b>	<b>51 : 12</b>	<b>39</b>
2	TC Cassella Frankf.	5	38 : 25	13
3	TK Langen	5	33 : 30	3
4	TC Bad Soden-Salm	4	36 : 27	9
5	TC Weisskirchen	3	32 : 31	1
6	TV Hausen	2	25 : 38	-13
7	Bischofsheim	1	19 : 44	-25
8	TC Bergen-Enkheim	1	18 : 45	-27

**Verbandsliga: Damen 50**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	SF Seligenstadt	7	45 : 18	27
2	TC Neu-Anspach	5	39 : 24	15
3	TC Buerstadt	4	38 : 25	13
4	SV Da-Eberstadt	4	32 : 31	1
5	Nauroder TC	3	32 : 31	1
6	TC Bad Homburg	2	27 : 36	-9
7	<b>V f R</b>	<b>2</b>	<b>23 : 40</b>	<b>-17</b>
8	Eintracht Frankfurt	1	16 : 47	-31

**Bezirkliga-B: Herren 40**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TV Sulzbach	7	55 : 8	47
2	TC BW Hattenheim	5	33 : 30	3
3	TSCK Kronberg	4	39 : 24	15
4	<b>V f R</b>	<b>4</b>	<b>31 : 32</b>	<b>-1</b>
5	TC Erbach	4	30 : 33	-3
6	TC Steinbach	3	34 : 29	5
7	GEO Oberursel	1	18 : 45	-27
8	1.SC Kohlheck	0	12 : 51	-39

**Bezirkliga-A: Damen 50**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TC Diedenbergen	6	49 : 5	44
2	OMTC Ober-Mörlen	5	37 : 17	20
3	TC Liederbach	4	32 : 22	10
4	TV Massenheim	3	28 : 26	2
5	TC Steinbach II	2	23 : 31	-8
6	<b>V f R II</b>	<b>1</b>	<b>12 : 42</b>	<b>-30</b>
7	TC BW Wiesbaden II	0	8 : 46	-38

**Bezirkliga-A: Damen**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TC GW Idstein	6	38 : 21	17
2	TC BW Bad Camberg	5	44 : 17	27
3	Tennis 65 Eschborn II	5	37 : 26	11
4	Usinger TC	3	29 : 33	-4
5	BTC GW Wiesbaden II	3	26 : 36	-10
6	TV Massenheim	2	30 : 29	1
7	Hofheimer TC	2	28 : 35	-7
8	<b>V f R</b>	<b>1</b>	<b>14 : 49</b>	<b>-35</b>

**Bezirksoberliga: Herren 30**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TC BW Bad Camberg	7	48 : 15	33
2	TC GW Idstein	6	48 : 15	33
3	TC Eppstein	4	31 : 23	8
4	TV Ober-Höchststadt	3	32 : 31	1
5	TC Rudesheim	2	21 : 33	-12
6	<b>V f R</b>	<b>2</b>	<b>21 : 42</b>	<b>-21</b>
7	OMTC Ober-Mörlen	2	20 : 43	-23
8	Westerbach-Eschborn	1	22 : 41	-19

**Bezirkliga-B: Herren 50**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	Altenhainer TC	6	40 : 23	17
2	TV Wicker	6	39 : 24	15
3	TC BW Niederbrechen	4	30 : 33	-3
4	<b>V f R II</b>	<b>3</b>	<b>35 : 28</b>	<b>7</b>
5	TV Erbenheim	3	32 : 31	1
6	OTC Karben	3	27 : 36	-9
7	TC Gestrich Winkel	2	31 : 32	-1
8	TC Bad Homburg II	0	17 : 46	-29

**Kreisliga-A: Herren**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TG Schierstein	6	43 : 11	32
2	BTC GW Wiesbaden IV	4	38 : 16	22
3	TC 94 Wiesbaden	4	31 : 23	8
4	TV Erbenheim II	3	30 : 24	6
5	RW Rheingold	2	15 : 30	-15
6	TV Erbenheim III	1	12 : 33	-21
7	<b>V f R</b>	<b>0</b>	<b>11 : 43</b>	<b>-32</b>

**Kreisliga-A: Herren 70**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TV Ober-Höchststadt	7	46 : 17	29
2	TC Usingen II	5	40 : 23	17
3	TV Oberhain II	5	32 : 31	1
4	TCP Breckenheim	4	39 : 24	15
5	TC Weisskirchen	3	36 : 27	9
6	TC Burgholzhausen	2	27 : 36	-9
7	TC 89 Oberstedten	2	27 : 36	-9
8	<b>V f R II</b>	<b>0</b>	<b>5 : 58</b>	<b>-53</b>

**Kreisliga-A: Herren 30**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	GW Idstein II	7	52 : 11	41
2	BW Wiesbaden II	6	46 : 17	29
3	TSV Auringen	4	36 : 27	9
4	Nauroder TC	3	32 : 31	1
5	RW Rheingold	3	30 : 33	-3
6	Eintracht Wiesbaden	3	25 : 38	-13
7	<b>V f R II</b>	<b>2</b>	<b>18 : 45</b>	<b>-27</b>
8	TG Schierstein	0	13 : 50	-37

**Kreisliga-A: Damen 40**

Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TC Delkenheim	5	42 : 3	39
2	<b>V f R</b>	<b>4</b>	<b>28 : 17</b>	<b>11</b>
3	1.SC Kohlheck	2	22 : 23	-1
4	Eintracht Wiesbaden	2	19 : 26	-7
5	TC 94 Wiesbaden	1	7 : 29	-22
6	TC Breckenheim	0	8 : 28	-20

**... ZUM  
Weihnachtsbasar  
der Tennis-Abteilung  
am 24. November  
ab 14 Uhr  
im „Viereck“**

**Wir sehen uns ...**

Absender: VFR Wiesbaden e.V. · Steinberger Straße 16 · 65187 Wiesbaden

## IMPRESSUM

### Vertrieb

VFR Wiesbaden e.V.  
Steinberger Straße 16  
65187 Wiesbaden

### Erscheinungsweise

jeden 2. Monat

### Auflage

1000 Exemplare

### VFR Bankverbindungen

Nassausische Sparkasse Wiesbaden  
BLZ 510 500 15

Konto-Nr. 100 036 932

Sparca Bank Frankfurt/Main  
BLZ 500 905 00

Konto-Nr. 953 570

Postgiro Frankfurt/Main  
BLZ 500 100 60

Konto-Nr. 306 945-602

### Texte

Abteilungsleiter VFR Wiesbaden

### Redaktion und Konzept

Dieter Rocker,  
Ulmenstraße 8,  
65239 Hochheim  
Telefon 0 61 46 - 74 74  
Fax 0 61 46 - 28 79

### Anzeigenvertretung

Armin Harry Winkler,  
Goebenstraße 19,  
65195 Wiesbaden  
Telefon 06 11 - 4 75 20

### Gesamtherstellung

Toptype  
bild-text-graffikintegration GmbH  
Ulmenstraße 8,  
65239 Hochheim  
Telefon 0 61 46 - 30 57, Fax 28 79  
E-Mail: toptype@t-online.de

### Druck

Lübeck-Druck  
Jahnstraße 17, 65239 Hochheim  
Telefon 0 61 46 - 82 55-0

**vfr**  
aktuell

Redaktionsschluß 6/2001  
**Montag, 19. Nov.**

**W**ilfried  
**S**chmitt  
blumen



Siegfriedring 23 ; 65189 Wiesbaden  
Fon: (0611) 70 17 76 Fax: 70 17 80

*Strom wird gezählt, Wärme gemessen...  
Und wie gehen Sie mit teurem Wasser um?*

Sauberes Trinkwasser ist kostbar geworden. Und viel zu teuer, um den individuellen Verbrauch einfach nur zu schätzen und die Kosten „irgendwie“ umzulegen.

Mit Kaltwasserzählern von METRONA erzielen Sie eine genaue Messung des Wasserverbrauchs und eine gerechte Verteilung der Kosten. Zugleich bewirkt die Abrechnung nach Verbrauch einen bewußteren Umgang mit den knapper werdenden Ressourcen und einen Spareffekt, der den Geldbeutel entlastet, unsere Umwelt nachhaltig schont und der Zukunftssicherung dient.

Kaltwasserzähler amortisieren sich über den Einspareffekt in der Regel kurzfristig und werden zunehmend vorgeschrieben. Sie gehören heute zum selbstverständlichen Standard der modernen Gebäudeausrüstung!



*Erfahrung die zählt!*

**METRONA**

Gerd Nelißen  
Wiesbadener Str. 46, 65199 Wiesbaden  
Tel.: 0611/4219 55, Fax.: 0611/4298 61

50 Jahre  
**WALTER LAMM**

Inhaber: Jens Lamm

**Fachbetrieb für  
Teppich- und Polstermöbelreinigung**

Orientteppich-Restaurierungsbetrieb  
Reinigungsmaschinen im Verleih

Schultheißstraße 10  
65191 Wiesbaden-Bierstadt  
Telefon 06 11 / 50 36 27